



27. August 2026, Nr. 128

DFB-Punktespiel 2.0: 17 Vereine im Sporthotel Fuchsbachtal mit Platin ausgezeichnet – Ehrungsveranstaltung diente auch zur Vernetzung der Klubvertreter

Im August 2025 gab der Deutsche Fußball-Bund (DFB) bekannt, dass das Punktespiel in die zweite Runde geht. Seitdem konnten Vereine verschiedene Maßnahmen einreichen und so Punkte sammeln, mit denen sie attraktive Prämien erhalten.

Fast die Hälfte der 2.684 niedersächsischen Vereine hat sich für das DFB-Punktespiel 2.0 registriert und gemeinsam über 5.500 Maßnahmen aus den Bereichen Vereinsentwicklung, Qualifizierung sowie Spielbetrieb und Fußballangebote eingereicht. Von den 1.169 teilnehmenden Klubs haben 56 das Platin-Level, den höchstmöglichen Status, erreicht. 17 davon waren am gestrigen Abend zu Gast im Sporthotel Fuchsbachtal in Barsinghausen und wurden beim offiziellen Ehrungsabend vom NFV-Präsidenten Ralph-Uwe Schaffert feierlich ausgezeichnet. Eingeladen waren insgesamt 26 Vereine, die in der dritten und vierten Phase des Punktespiels den Platin-Status erreicht hatten.

Neben einer Plakette konnten die Klubs auch eine von drei Prämien auswählen – das Trainingspaket, bestehend aus vier Minatoren, einem Leibchen- und Hütchen-Set sowie einem 600 Euro-Gutschein für 11teamsports, das Technikpaket mit Lautsprechern, einem Beamer sowie einem 55 Zoll-Fernseher oder das Walking Football-Paket mit vier entsprechenden Toren, zwölf Bällen sowie dem Leibchen- und Hütchen-Set.

Die Ehrungsveranstaltung diente nicht allein zur wohlverdienten Auszeichnung, sondern bot den Vereinen zugleich auch die Möglichkeit der Vernetzung und des Austausches untereinander. Nach der offiziellen Begrüßung tauschten sich die anwesenden Vereinsvertreter in kleinen Gruppen zu Themen wie Vereinsentwicklung und neuen Angeboten aus, ehe die Preisübergabe folgte. Schaffert lobte in seiner Rede das Engagement der einzelnen Vereine und hob die Bedeutung ihrer Leistungen hervor. „Viele Maßnahmen sind einfach zu erreichen, aber das Platin-Level bekommt man nicht einfach so geschenkt. Ihr werdet zurecht ausgezeichnet und könnt stolz darauf sein, was ihr geschafft habt.“

Auch die Vereinsvertreter freuten sich über den Mehrwert des Punktespiels. Ob Jugendschutzkonzept, das Bewusstsein für die Sicherheit auf Sportplätzen oder das Schaffen von neuen Angeboten insbesondere für Mädchen und ältere Menschen – die Maßnahmen haben bei zahlreichen Klubs nachhaltige Veränderungen bewirkt und werden es auch zukünftig tun. Als mögliche neue Maßnahme wurde beispielsweise ein mannschaftsübergreifendes Vereinsfest vorgeschlagen, um das Gemeinschaftsgefühl in den Vereinen zu stärken.

- 1 -



Mit 88 Klubs kommen die meisten der registrierten Mannschaften aus dem NFV-Kreis Emsland vor Göttingen-Osterode (82) und der Region Hannover (76). Auch bei den eingereichten Maßnahmen führt das Emsland (586 Maßnahmen) vor Jade-Weser-Hunte (407) und der Region Hannover (370).

Folgende Vereine wurden mit dem Platin-Status ausgezeichnet:

NFV-Bezirk Braunschweig:

- TuS Seershausen/Ohof (NFV-Kreis Gifhorn)
- FC Sülbeck-Immensen (Northeim-Einbeck)
- SSV Vorsfelde (Wolfsburg)

NFV-Bezirk Hannover:

- SC Marklohe 63
- SV Sebbenhausen-Balge (beide Nienburg)
- Sportfreunde Anderten
- TSV Barsinghausen (beide Region Hannover)
- SV Hildesia Diekholzen
- SV BW Neuhoof (beide Hildesheim-Holzwinden)
- TSV Heiligenrode
- TSG Seckenhausen-Fahrenhorst (beide Diepholz)
- Tuspo Bad Münder (Hameln-Pyrmont)

NFV-Bezirk Lüneburg:

- Buchholzer FC (Harburg)
- JFV Cuxhaven (Cuxhaven)
- SV Holtebüttel (Verden)

NFV-Bezirk Weser-Ems:

- SV Heidekraut Anderverne
- SC Spelle-Venhaus (beide Emsland)